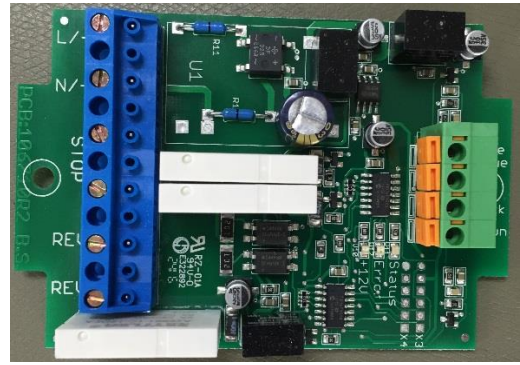


# Betriebsanleitung



**EWS-FSS-OSE 230 VAC Art. 670**



**EWS-FSS-OSE 24 V DC Art. 675**

## Grundlegende Hinweise

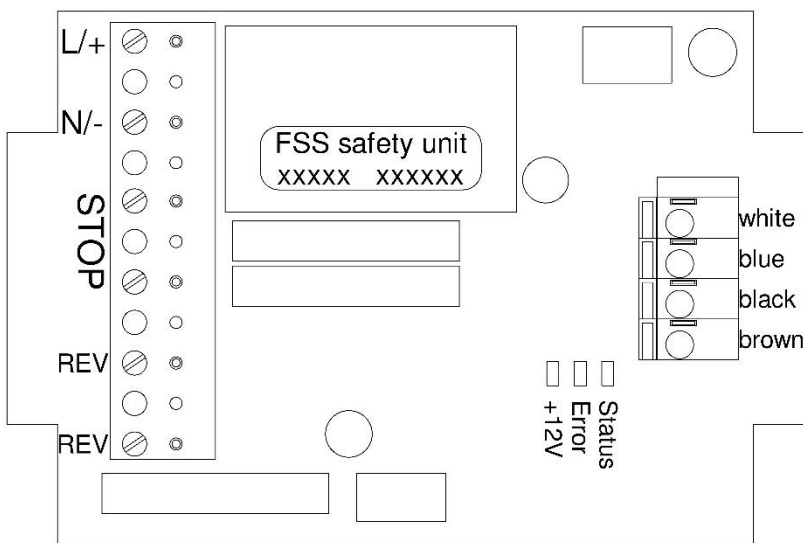
Diese Auswerteeinheit EWS-FSS-OSE wurde nach EN 61508:2010 SIL 2 und EN13849-1 auf Cat. 2, PL d ausgelegt und ist ausschließlich zur Verwendung mit Lichtgittern mit FSS Ausgangssignal oder Sicherheitseinrichtungen mit OSE-Ausgang (1KHz Signal) bestimmt.

Die Gesamtsicherheit der Maschine (Toranlage) ist auch von der korrekten Verwendung dieser Auswertung abhängig und muss sachverständig beurteilt werden. Daher darf das Schaltgerät nur von Personen installiert und in Betrieb genommen werden, die die berufliche Qualifikation mit sich bringen. Insbesondere sind die einschlägigen Bestimmungen nach VDE, Unfallverhütung und Arbeitssicherheit zu beachten.

## Technische Daten

Arbeits-Temperaturbereich:	-25°C bis +85°C
Lager-Temperaturbereich:	-30°C bis +85°C
Spannungsversorgung:	Art. 670 115-230V AC Art. 675 24V DC
Spannungsvers. Lichtgitter oder OSE:	12V DC / 150mA
Relaisausgänge:	3A 250V AC, 3A 30V DC Minimale Last: 10mA / 5V DC
Reaktionszeit Stoppkreis:	< 15ms
Reaktionszeit Reversierimpuls:	< 20ms
Impulsdauer Reversierung:	2s
Klemmen:	22-16AWG 2.5mm <sup>2</sup>

## Aufbau und Funktionsweise



Für den Anschluss einer OSE muss folgende Belegung beachtet werden:

white	– nicht belegt
blue	– <b>ACHTUNG weiss</b>
black	– <b>ACHTUNG grün</b>
brown	– <b>braun</b>

An der Klemme L/+ muss je nach Ausführung 230VAC oder 24VDC angeschlossen werden, an der Klemme N/- Neutralleiter bzw. Masse.

Am Ausgang STOP wird ein potenzialfreier Kontakt zur Verfügung gestellt. Hier muss der Sicherheitseingang für die Zubewegung an der Torsteuerung verdrahtet werden. Steht dieser nicht zur Verfügung, muss der Endschalter ZU oder ein Sicherheitskreis ZU in Reihe angeschlossen werden. Hier arbeiten zwei Relaiskontakte unabhängig voneinander und werden gegenläufig überwacht. Dieser Kontakt öffnet sobald das Eingangssignal des Lichtgitters von einem der Prozessoren als fehlerhaft erkannt wird oder die gegenläufige Überwachung anschlägt.

Der Ausgang REV ist ebenfalls potenzialfrei, hier wird ein Schließerkontakt zur Verfügung gestellt. Dieser muss als AUFBEFEHL ohne Totmannfunktion verdrahtet werden und dient zur Reversierung. Die Impulsdauer beträgt 2 Sekunden.

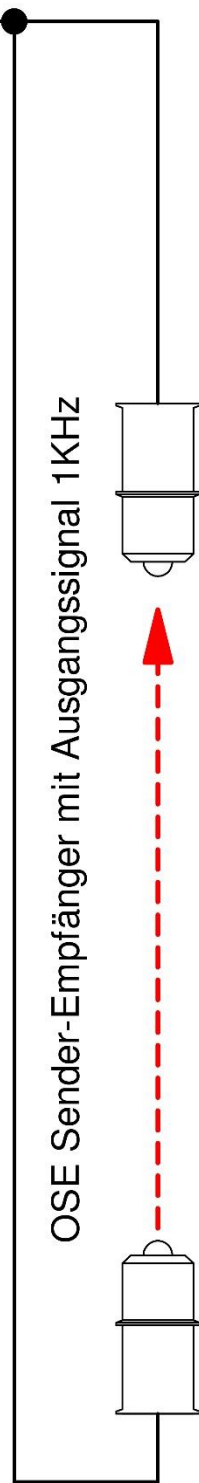
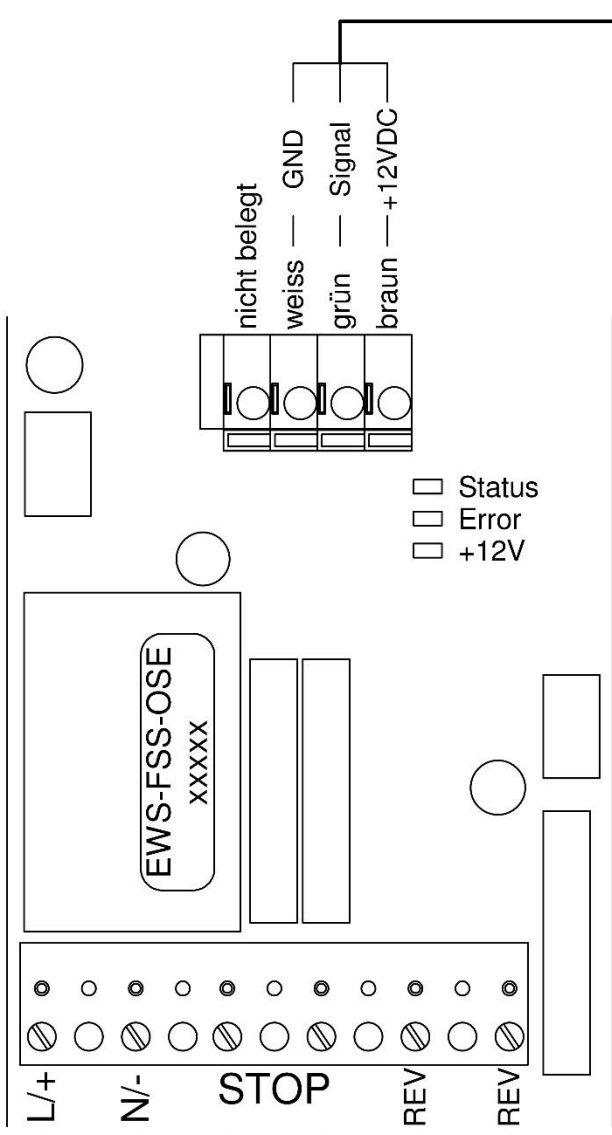
### LED – Anzeigen

Gelb	– Power	12V interne Spannung vorhanden
Rot	– Error	EIN – Fehler AUS – Signal OK Blinkend – Symmetrie-, oder Kommunikationsfehler (intern)
Grün	– Signal	EIN – Signal OK AUS – Kein Signal Blinkend – Symmetrie-, oder Kommunikationsfehler (intern)

Spannungsversorgung  
je nach Ausführung  
230VAC oder 24VDC

Öffnerkontakt zur Unterbrechung  
der Zubewegung - Sicherheit ZU  
oder Endschalter ZU in Reihe

Reversierimpuls  
Befehl AUF



## Einbauerklärung

Im Sinne der Maschinen-Richtlinie 2006/42/EC  
Für eine unvollständige Maschine Anhang II Teil B

## Konformitätserklärung

Im Sinne der EMV-Richtlinie 2014/35/EU

Wir, die

SCHÖFMANN Steuerungselektronik GmbH, Breslauer Weg 31, D-82538 Geretsried

erklärt hiermit, dass das nachfolgend genannte Produkt der oben angegebenen EG-Richtlinie entspricht und nur zum Einbau in einer Toranlage bestimmt ist.

EWS-FSS-OSE ab SN30

angewandte Normen:

DIN EN 61000-6-2	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Teil 6-2 Fachgrundnorm – Störfestigkeit für Industriebereich
DIN EN 61000-6-3	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Teil 6-3 Fachgrundnorm – Störaussendung für Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe
EN ISO 13849-1	Sicherheit von Maschinen – Kategorie 2, Performance Level: d B10d Wert mechanisch: 5.000.000 und bei Belastung: 3A 250V: 100.000
IEC 61508:2010	Teil 1-7 SIL2

Wir verpflichten uns, den Aufsichtsbehörden auf Nachfrage an unten genannte Adresse auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine zu übermitteln.

Unvollständige Maschinen im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG sind nur dazu bestimmt, in andere Maschinen (oder andere unvollständige Maschinen/anlagen) eingebaut bzw. mit ihnen zusammengeführt zu werden, um eine vollständige Maschine im Sinn der Richtlinie zu bilden. Dieses Produkt darf daher erst in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die vollständige Maschine/Anlage, in die es eingebaut wurde, den Bestimmungen der oben genannten Richtlinien entspricht.

05.02.2017

Datum



Marcus Oeltjens, Geschäftsführer

[www.schoefmann.eu](http://www.schoefmann.eu)



Schöfmann Steuerungselektronik GmbH  
Breslauer Weg 31  
82538 Geretsried

Steuer-Nr.: 169/197/16456  
USt.-IdNr.: DE 249814738  
WEEE-Reg.-Nr. DE64688067

Tel.: +49 8171 10344  
Fax: +49 8171 76684  
Mail: [info@schoefmann.eu](mailto:info@schoefmann.eu)